

Titel unbekannt

Sexy Boy visit nasty Girl

Von LittleDestiny

Kapitel 8: Und endlich gibt es nur uns Beide (unzensiert)

Part 7 / Und endlich gibt es nur uns Beide

Es war sehr still diesen Morgen. Allein ging sie die Straße hinunter. Schon am Ende dieser konnte man den großen Gebäude Komplex erkenne.

Als sie wieder einmal das große Schultor durchquerte erkannte sie weit hinter an den Bäumen eine Mensentraube.

Heute war sie nicht mit Matt in die Schule gegangen. Bevor sie sich erst aus dem Bett bewegen konnte, war er schon aus dem Haus gegangen.

Ihr viel ein Zettel vor den Müllcontainer auf. Bei näherer Betrachtung waren mehrere von denzetteln dort hinein geworfen worden.

Die Mensentraube löste sich allmählich auf. Dort, Matt schlürfte in die Eingangshalle hinein. Ein paar Mädchen folgten ihm.

Kira bemerkte sofort, als sie ebenfalls das Schulgebäude betrat, das sämtliche Zettel verschwunden waren. War Matt es gewesen, der die Zettel in den Container geschmissen hatte? Das erklärte auch, wieso er heute so früh aus dem Haus gegangen war.

Nachdem sie ihre Sachen im Spinnt verstaut hatte, viel ihr Blick hinüber zu den Mädchen der 2. Sektion. In Mitten von ihnen stand er. Ein wenig abwesend, oder gelangweilt redete er mit einen von den vielen jungen Frauen.

Kira drückte die Tür fest ins schloss ihres Spinntest, und folgte dem Gang in die anderer Richtung.

Es dauerte nicht lange bis die ersten zwei Stunden vergangen waren. Matt stand müde an der Wand des Flures gelehnt. Endlich hatte er seine Ruhe

"Nervige Hühner", knurrte er. Seiner Wasserflasche entzog er die viertel Menge der Flüssigkeit, und schraubte sie zu. Er bemerkte nunmehr das er nicht mehr allein war. Kira hatte sich vor ihm aufgebaut.

"Warst du das mit denzetteln?"

Matt stutzte, weil sie so leise klang. Er lies seine Hände in die Hosentasche gleiten.

"Sie lassen mich in Ruhe. Ich weiß nicht was du ihnen gesagt hast, aber es scheint seine Wirkung nicht verfehlt zu haben".

Sie hielt innen. "Dennoch hättest du es nicht machen brauchen".

"Ich bin lediglich zu Schule gegangen, was meinst du"?

Sie schüttelte abwegig den Kopf. "Schon gut... aber.. ich mach mir wirklich nichts aus der Sache. Du musst wissen das ich dazu stehe. Egal wie andere darüber denken"!

Langsam schmiegte sie sich an ihn. Matt war leicht irritiert. Was sollte das? Und vor allem mitten in der Schule. Sie stellte sich auf Zehenspitzen, um mit ihm auf gleicher Gesichtshöhe zu sein.

"Ich war so in Sorge um dich, das ich die anderen ganz vergaß. Für mich macht es keinen Unterschied ob es nur auf einem Blatt Papier gedrückt ist, oder wenn es ruhig jeder live sehen kann", flüsterte sie. Eine Hand schob sich hinter seinen Nacken, und zog ihn zu sich heran. Sanft berührte sie sein Lippen. Matts Hände in den Hosentaschen verkrampften sekundenartig. Jedoch zog er sie heraus, und legte sie um Kiras Taille.

Der ganze Gang verstummte.

"Das ist mir so etwas von scheiß egal", flüsterte sie zwischen weiteren Berührungen ihrer Lippen. Matt verstand zunächst ihre Reaktion nicht, es wurde ihm allmählich dann auch zu schwierig eine Lösung zu finden. Ihr Berührungen führten bei ihm zu einem Kurzschluss. Hastig zerrte er sie den Gang entlang.

"Wo willst du hin"? Keuchte Kira hinter ihm.

"Ich will lediglich nicht mehr da hin, wo uns alle begafften", lachte er.

Dem Schulgebäude hatte sie schon den Rücken zu gekehrt. Vor ihnen lag ein keines Waldstück. Es gehörte zu dem Ökogartenkomplex. Immer schneller schritt Matt durch den Dickicht. Ein paar mal drehte er sich nach hinten um. Ob den Beiden auch keiner folgte. Neben einem Baum ließen sie sich nieder.

Kira verschnaufte ein wenig, dann blickte sie Matt fragend an. Er lächelte sanft.

"Jetzt gehört du mir". Seine Lippen fingen an ihre sanft zu kosen. Dabei streifte Matt langsam ihren Pulli vom Körper. Es war mitten im Frühling. Nicht alt zu kalt. Dennoch bekam Kira eine leichte Gänsehaut. Ihr war nicht kalt, Matt verursachte diesen Schutz der Haut, als er sanft ihren Nacken zu küssen begann. Sie keuchte und bemerkte das Matt sich wirklich nicht mehr zügeln konnte. Seine Hände führen unter ihren Rock und blieben an ihrem Po stehen.

"Ich will dich ganz vernaschen Kira. Hier und jetzt", flüstert er. Sein Gesicht fuhr hinunter zu ihrer Brust. Vorsichtig öffnete Kira ihren BH, und ließ ihn auf ihren Schoß fallen. Ihre Hände knöpften sein Hemd auf, und strichen es von seinen Schultern. Sie fuhr sanft Linien über seinen gut gebauten Oberkörper. Matt drückte sie sanft zu Boden. Sie spürte seine Zunge ,die sanft über ihre Haut fuhr. Dort, wo sich die Haut noch samtiger und weicher anfühlte begann er zu saugen. Sein Spiel wollte kein Ende nehmen. Kira fuhr ihre Arme um seinen Körper und strich ihm die Wirbelsäule hinunter. Er fing an ein wenig zu schwitzen, so das es seine Haut noch glitschiger machte. Kira beendete ihrer Kraulerei, und fuhr zu seiner Hose herum. Langsam begann sie den Reversschluß zu öffnen. Der Knopf versperrte nur noch die letzte Hürde. Langsam zog sie die Hose über seinen Po. Sie spürte wie wohlgeformt er war .

Matt unterbrach seine Kosung. Er spürte eine Welle der Erregnis durch seinen Unterleib fließen. Ihre Hand hatte sich in seine Boxershorts verirrt. Ohne weiter nach zu denken drückte Kira ihren Mund auf seinen. Sie fing an mit ihm zu spielen. Er merkte das sie seine Shorts nun ganz herunter herzog hatte, und fuhr unter ihren Rock. Sie spreizte instinktiv ihre Beine weit auseinander.

Seine Finger spielten mit den dünnen Stricken ihres Strings, und zogen ihn hinunter.

"Jetzt... darauf habe ich so lange gewartet, weist du das"?

Kira lächelte amüsiert, und drückte seine Lippen wieder auf ihre. Sie wollte ihm damit verständlich machen, das er es nun endlich tun, und nicht so langer herum schwärmen solle.

Sein heißer Atem hauchte ihr ans Ohr. Die sanfte Laute die so erlösend klangen. Sie spürte wie tief er in ihr vorgedrungen war. Als sie ihre Augen öffnete und nach oben sah, erkannte sie seinen glitzernden Körper. Er bebte vor Erregung, und schon bewegte er sich leicht in ihr. Ungewohnt musste sie laut aufstöhnen, weil sie nie mit solch einem Gefühl gerechnet hatte. Sie küsste ihn sanft in den Nacken, und fuhr durch sein schwarzes nasses Haar. Seine Bewegungen wurden immer

ungestümer. Er selbst fuhr noch einmal mit seiner Hand sanft über ihre Brust. Ihr Blick traf sich. Er küsste ihre Stirn, und kniff die Augen zusammen. Sie spürte wie er verkrampfte. Für einen Moment viel die Erregung von ihr. Jedoch stieg kurz darauf eine weitere Welle in ihr auf, die sie kurz aufschreien ließ. Sie spürte eine Flüssigkeit in sich. Matt ließ sachte seinen Körper auf sie nieder. Eng schlang er sich um sie und atmete tief ein und aus.

" So lange... und nun, ist es so schnell gegangen".

Kira lächelte. "Was beklagst du dich. Ich hoffe das es nicht das letzte mal gewesen ist".

Matt biss ihr in den Nacken.

"Jede Minute wenn es nach mir ginge"!

Bevor er jedoch weiter machen konnte, hinderte Kira ihn daran, und zog ihren BH zu sich heran.

"Ich hoffe das es nicht aufgefallen ist. Wir sind einfach so nach der 2 Stunde abgehauen".

"Meinst du das sie uns noch haben wollen"?

"Sichterlich nicht", grinste sie verschmizt.

///// Part 7 END/////